

L01292 Arthur Schnitzler an Hugo  
von Hofmannsthal, 23. 5. 1903

,23/5 903.

Was ich Ihnen heute zu sagen vergaß, lieber Hugo, ein Fr<sup>l</sup> MARIA LUGGIN Vorleserin, früher bei der EBNER ESCHENBACH glaub ich, jetzt bei der Generalin v. HUEBER, von sehr sympathischem Wesen, will im Herbst in kleinem Kreise (Saal des wissensch. Club[ ]) oder sonst wo, ungedrucktes (oder möglichst unbekanntes) von besseren Wienern resp Oesterreichern vorlesen; bat mich, bei Ihnen für sie zu reden, was ich sehr gern thue. Ich geb ihr jedenfalls was weiß ich was habe; kann ich ihr in Ihrem Namen Hoffnung machen?

5 Herzlichst

10 Ihr

A.

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 23. 5. 1903 in Wien  
Erhalt durch Hugo von Hofmannsthal im Zeitraum [23. 5. 1903 – 27. 5. 1903?] in Wien
- ⌚ FDH, Hs-30885,102.  
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 521 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
- ✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 168–169.

### Index der erwähnten Entitäten

EBNER-ESCHENBACH, MARIE VON (13. 9. 1830 Zdislavice – 12. 3. 1916 Wien), *Schriftstellerin, Schriftstellerin*, 1

HUEBER, HENRIETTE VON (11. 3. 1841 Wien – 11. 4. 1911 ebd.), 1

LUGGIN, MARIE (1. 7. 1867 Althofen – 11. 2. 1945 Wien), *Rezitatorin, Sekretärin, Vorleserin*, 1

**Wien**

**I., Innere Stadt**

**Saal des wissenschaftlichen Clubs, Veranstaltungsgebäude**, 1

**Wien, Verwaltungsgebiet**, 1

**Österreich**, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 23. 5. 1903. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01292.html> (Stand 14. Februar 2026)